

Aufforderung an meine Collegen, die Gehülfen. S. 1264. — Gehülfennoth. Von Spondaus. S. 1317. — Gehülfenangelegenheit. Von W. S. S. 1318. — Ein Wort für unsere hülfsbedürftigen Collegen. Vom Verein der Buchhandlungs-Gehülfen in Berlin. S. 1349. — An Hrn. Spondaus. S. 1383.

Sein oder nicht sein? (Vorschläge zu einer Discontobank ic.) Von A. S. S. 1282.

Ueber die Nichtbeachtung der buchhändlerischen Circulaire. Von H. Bethmann. S. 1283.

Correspondenz (Lage des Wiener Buchhandels betr.). S. 1297.

Wohlgemeinte Warnung (nichts mehr in alter Rechnung aufzunehmen). S. 1299.

Zur Lebensfrage des deutschen Buchhandels (Abdruck des Otto Wigand'schen Circulars vom 4. Dec. 1848). S. 1319.

Notiz für die Herren Verleger. Von G. S. — Auch eine Notiz. S. 1331. — Antwort auf die (erste) Notiz. S. 1332, 1363.

Das Verhältnis des deutschen Buchhandels zur freien Presse ic. Eine Denkschrift vom Ausschuss des Stuttg. Buchhändler-Vereins. Im Auszuge mitgetheilt von E. S. 1331. — Aufforderung an den Vorstand des Börsenvereins. Von G. Kempf. S. 1375.

Ueber Conto-Schließungen. S. 1332.

Auf alte Rechnung. Von J. Urban Kern. S. 1348.

Verbreitung der Literatur durch Cataloge. Von — Z. S. 1349.

Der traurige Zustand des gegenwärtigen Buchhandels. Von H. S. 1363.

Aufruf an die Mecklenburger Buchhandlungen (das Rabattgeben betr.). S. 1364.

Die österreichischen Banknoten. S. 1376.

### III. Den Nachdruck und die Sicherstellung des literarischen Eigenthums betreffend.

Nachdruckverbot, betr. „Les sept péchés capit.“ Leipzig, Kollmann. S. 68.

In Nachdrucksachen. (Marquart, Lehrbuch der Pharmacie betr.) Von G. G. Kunze in Mainz. S. 216. — Erwiderung darauf. Von G. J. Karow. S. 343.

Nachdruck (Scheerer, Lehrb. d. Metallurgie) betreffend. S. 946.

### IV. Literatur des Buchhandels.

Friedr. Berthes' Leben ic. von Clemens Theodor Berthes. S. 1031.

Höpstein, A., prakt. Rechenbuch zum Selbstunterricht für die Böblinge des deutschen Buchhandels. S. 1166.

### V. Todesanzeigen. — Necrologie.

Menz, Arag., in Leyden. S. 568.

Bädeker, Frau Wwe. G. D., in Essen. S. 9.

Besser, Wilh., in Berlin. S. 743.

Bindernagel, Carl, in Friedberg. S. 68.

Gottschick, A., in Neustadt a. d. H. S. 403.

Heyse, L. W., in Bremen. S. 479.

Julien, Fr. Aug., in Sorau. S. 1299.

Lange, Herrn., in Berlin. S. 152.

Linz, Joh. Jac., in Trier. S. 1105.

van Meerten, Johann Arnold, (Gehülfen bei A. Frank in Paris) aus den Rheinlanden gebürtig. S. 343.

Meyer sen., G. C. G., in Braunschweig. S. 38.

Neumann, Fr., in Saarbrücken. S. 54.

Schmidt, Eduard (Schmidt & Leo in Wien), in Brünn. S. 1299.

Stahel, Ludwig, in Würzburg. S. 1265.

Stenzl, Jos., in Mainz. S. 1079.

Stempel, A. H., in Liegnitz. S. 1045.

Blum, Rob., in Leipzig. S. 1197.

Kriese, Aug. Rob., in Leipzig. S. 1184.

Kehr, Ludw. Chr., in Kreuznach. S. 1333.

Müller, Heinr. Friedr., in Wien. Von D. J. L. Weidmann. S. 1017.

### VI. Ehrenbezeugungen.

Damian und Sorge. S. 549.

Düncker, Carl, S. 201.

Frommann, Fr., in Jena, als Stellvertreter zur National-Versammlung in Frankfurt a. M. Von B. J. B. S. 471.

Lentner, D. J. J., in ... S. 1184.

Tauchnitz jun., B. S. 98.

Verzeichniß der Mitglieder der deutschen constituirenden Nationalversammlung in Frankfurt a. M. S. 754.

### VII. Miszellen.

Curiosa. S. 8. — Entgegnung auf eins derselben. S. 85.

Literarische Rügen. S. 9. — (I. Die Histoire intime de la Russie etc., betr. von Schnitzler. II. G. Nieriz betr.) — Abgedrungene Erklärung. Von G. Nieriz. S. 38. — Berichtigung, die liter. Rügen betr. von M. Simon. S. 38.

Redaktionswünsche (Schlußzeit für die Aufnahme der Mspte. betr.) S. 9.

Berichtigung. Von B. Nicolai. S. 38.

Erwiderung auf den Artikel: „Mittel, eine Freundschaft zu bekommen.“ Von G. N. Schmidt in Stralsund. S. 85. — Rückwidderung von G. Hüngst. S. 151.

Berichtigung eines geographischen Fehlers. Von Eduard Anton. S. 98.

Curiosum. Von H. S. 165. — Paraphrase über dies Curiosum. Von Jos. Baer. S. 201.

Curiosum. S. 183.

Musterbrief, wie er nicht sein soll. S. 201.

Offener Brief an Deutschlands Dichter und edle Frauen! Von D. Eduard Stolle in Breslau. S. 217. — Wunsch und Bitte in Bezug auf diesen Brief. S. 355.

Zur Angelegenheit der Wittwen- und Waisencaſſe. Von H. S. 265. — Von W. Dieze. S. 342.

Petition an die lobl. Börsenversammlung zum Juni 1848. Von W. Dieze. S. 315.

Die Berliner Polizei und deren Präsident. S. 342.

Die 8. Reserve-Compagnie der Lpzg. Communalgarde (die Buchhandlungsgehülfen). S. 342.

Vorschlag, (betr. eine Gedenktafel zur Erinnerung an die Aufhebung der Censur.) Von G. Wengler. S. 355.

An die Verleger Leipzigs (Protestation gegen jede Preiserhöhung des Drucks angefangener Werke ic.) Von H. S. 402.

Hülferuf für das sächsische Obererzgebirge. Von Rudolph u. Dieterici. S. 403.

Die Überschwemmung in Pesth ist ic. Von X. S. 531.

Die Verlesung des Protocols der General-Versammlung, die Erklärung der kopenhagener Buchhändler betr. S. 568.

Aus Frankreich. S. 647.

Aus Österreich. S. 647.

Berichtigung von Janke in P. S. 660.

Die Grundrechte des deutschen Volkes. S. 691.

Verzeichniß der Journale, welche seit dem 24. Febr. in Paris neu aufgetaucht sind. S. 733.

Frage. Von \*\*\*. S. 768. — Eine andere Frage dagegen. S. 800.

Kleine Bemerkung. Von S. S. 816.

Vorläufige Anzeige (die Verhandlungen der gesetzl. Versammlung in Berlin betr.). Von Δ. S. 895.

Rath an die Herren Longman, Brown, Green & Longmans in London (Deutsch zu correspondiren). S. 937.

Die Staatsmonopole gegenüber den bürgerlichen Gewerben in Baiern. S. 1003.

Titelfälschung durchs Verlags-Comptoir in Grimma. S. 1003. — Nothgedrungene Erklärung. Von G. von Rosen. S. 1060.

Aufforderung an die Herren Buchhandlungsgehülfen Leipzigs und Deutschlands. S. 1017.

Warnung und Bitte (Betrüger Dalchow betr.) Von Fabricius & Schäfer. S. 1030. — Ergreifung derselben. S. 1265.

Gelegentliche Bemerkung (den Ausdruck „zur Disposition stellen“ betr.). Von — r —. S. 1045.

Miscelle (Levysohn in Gr. betr.) S. 1045. — Entgegnung. Von W. Levysohn. S. 1137.

An die Verleger in unserm deutschen Vaterlande. Von G. Wilh. Siemsen. S. 1148.

Miscelle (öster. Geldausfuhr-Berbot betr.). Von Γ. S. 1167.

Robert Blum! (Antrag an den Börsenverein eine Summe für seine hinterlassenen auszusezen). S. 1283.

Ehre dem Ehre gebührt! (Dankadresse an Windisch-Grätz betr., seit einiger Wiener Buchh.) Von R. S. 1283.

Warnung vor Schaden (Colporteur Gries betr.). S. 1364.

Miscellen. Von B. J. L. S. 1364.